

Interview: „Das Cafeteria-Team gehört zur Schulgemeinschaft“

Schülermitverwaltung und Elternbeirat des Störck-Gymnasiums stellen Unterstützungsaktion auf die Beine



Bad Saulgau

Seit 23 Jahren betreibt Francesco Burgarello die Cafeteria Il Panino am Störck-Gymnasium. Wie andere Gastronomen leidet auch er massiv unter dem zweiten Lockdown. Wie schon bei der ersten Schließung im vergangenen Jahr hat sich die Schülermitverwaltung samt Elternbeirat auch diesmal eine Aktion überlegt, um ihm und seinem ganzen Team unter die Arme zu greifen und so die schwierige Lage bestmöglich zu überstehen. Anita Metzler-Mikuteit, Mitarbeiterin der „Schwäbischen Zeitung“ hat sich mit den Schülersprechern Evelin Bauer, Patrick Klöpfel und Alexandra Schmitt darüber unterhalten.

Eine schwere Zeit für Francesco Burgarello. Was haben Sie sich überlegt, um ihm in dieser schwierigen Zeit zu helfen?

Patrick Klöpfel: Bei unserer Spendenaktion kann jeder ganz unkompliziert mitmachen. Und der Genussfaktor ist auch gleich mit dabei: Über die Pizzeria Alte Linde, dessen Betreiber der Bruder von Francesco Burgarello ist, gibt es ab sofort ein Pizza- und Pastagericht namens „Il Panino“. Antonio Burgarello ist es erlaubt, zur Mittags- und Abendzeit seine Gerichte nach Bestellung zu liefern oder abholen zu lassen. Und das betrifft natürlich auch unser Spendengericht. Deshalb möchten wir alle ermuntern, bei der Aktion mitzumachen. Wir sind schon sehr gespannt auf die Resonanz.

Verraten Sie uns auch, aus welchen Zutaten diese besondere Pizza bzw. das Pastagericht besteht?

Evelin Bauer: Ja klar. Um möglichst viele anzusprechen, kann bei der Bestellung jeder selber entscheiden, was er oder sie auf der Pizza draufhaben will. Oder welche Soße für das Pastagericht bevorzugt wird. Das kann zum Beispiel eine Hackfleischsoße sein oder eine Sahne-Schinkensoße, da gibt es viele leckere Varianten.

Wieviel kosten denn die Il-Panino-Gerichte? Und wie hoch ist der Anteil, der Francesco Burgarello und seinem Team zufließt?

Alexandra Schmitt: Jedes Gericht kostet 9.50 Euro. Davon gehen drei Euro direkt an das Il Panino.

Und der Elternbeirat gibt noch extra was dazu?

Bauer/Klöpfel/Schmitt: Ja, der legt pro Gericht noch einen weiteren Euro drauf. Außerdem kann darüber hinaus ein Geldbetrag gespendet werden. Die Bankverbindung wird auf der Website des Störck-Gymnasiums genannt. Die Aktion läuft so lange, bis unsere Cafeteria an der Schule nach dem Lockdown endlich wieder öffnen darf.

Vermutlich freut sich nicht nur Francesco Burgarello darauf, wenn der Lockdown aufgehoben wird und der Duft von frisch gebackenen Pizzen wieder durch das Schulgebäude dringt...

Alexandra Schmitt: Wir freuen uns sehr darauf, wieder in die Schule gehen zu können und vor allem, Franco und sein Team wieder zu sehen. Sie alle sind so ein starker, fester und vor allem wichtiger Teil unserer Schulgemeinschaft, den man sich einfach nicht wegdenken kann. Sie gehören einfach dazu. Auch das gemeinsame Lernen, Lachen und Diskutieren von Angesicht zu Angesicht fehlt uns sehr. Deshalb freuen wir uns so auf die Schulöffnung. Das mit Abstand Schönste jedoch wird für uns sein, sich endlich wieder mit seinen Freunden treffen und hoffentlich irgendwann wieder in die Arme nehmen zu können.

